

ANTWORT

Fax: 0441 2220-468

E-Mail: ludger.wester@oldenburg.ihk.de

Anmeldeschluss: 5. Februar 2010

Die Teilnahme ist kostenfrei. Es besteht die Möglichkeit zu einem kostengünstigen Mittagsimbiss.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem NiLS als Fortbildung angeboten. Niedersächsische Lehrkräfte können sich somit alternativ beim NiLS anmelden [Nr. 10.06.71]

Link zur Veranstaltung beim NiLS:

<https://vedab.nibis.de/veran.php?vid=40069>

An der Fachtagung „**Übergang Schule-Beruf in Niedersachsen**“ am 11. Februar 2010 in Oldenburg nehme ich teil:

ganztags

vormittags

nachmittags

Workshopteilnahme:

a b c d e f

(Bitte in Blockschrift ausfüllen)

Name: _____

Institution: _____

Funktion: _____

Veranstaltungsort:

Kulturzentrum PFL der Stadt Oldenburg
Peterstraße 3
26121 Oldenburg

Anreise mit dem PKW:

Verlassen Sie die A 28 an der Abfahrt „Oldenburg Haarentor“. Fahren Sie auf der Ofener Straße in Richtung Stadtmitte.

Nach ca. 800 Metern biegen Sie hinter einer Kirche links in die Peterstraße ein.

Parkmöglichkeiten finden Sie auf dem Parkstreifen gegenüber dem PFL oder in den Parkhäusern „Am Waffenplatz“ (Wallstraße) oder Heiligengeisthöfe (91-er Straße – neben dem Finanzamt).

Öffentlicher Nahverkehr/zu Fuß:

Vom Bahnhof sind es ca. 15 Minuten zu Fuß. Verlassen Sie den Bahnhof an der Südseite. Dort gehen Sie rechts an der Moslestraße entlang Richtung Stadtmitte. Am Stadtmuseum/Lappan (Bushaltestelle) überqueren Sie die Kreuzung geradeaus in die Heiligengeiststraße. Folgen Sie dem Flusslauf der Haaren in die Wallanlagen. Wenn Sie die weiße Holzbrücke überqueren, liegt das Kulturzentrum PFL links vor Ihnen. (Buslinien vom Bahnhof/ZOB 306, 308 oder 310, Haltestellen Lappan oder Julius-Mosen-Platz).

Kontakt:

Oldenburgische Industrie- und Handelskammer
Ludger Wester | Moslestr. 6 | 26122 Oldenburg
Telefon: 0441 2220-473 | Telefax: 0441 2220-468
E-Mail: ludger.wester@oldenburg.ihk.de

Institut für Ökonomische Bildung
Katrín Eggert | Bismarckstraße 31 | 26122 Oldenburg
Telefon: 0441 361303-14 | Telefax: 0441 361303-95
E-Mail: info@ioeb.de

Fachtagung

Übergang Schule-Beruf in Niedersachsen

11. Februar 2010, 9:30 Uhr
Oldenburg · Kulturzentrum PFL



Die Berufswahl ist eine bedeutende Entscheidung im Leben Jugendlicher. Dazu bedarf es einer systematischen Berufsorientierung. Die damit einhergehende Kompetenzentwicklung sollte strukturiert und transparent sein, damit allen Jugendlichen vergleichbare Möglichkeiten geboten werden, die Arbeitswelt realistisch kennenzulernen und den für sie passenden Beruf auszuwählen.

Hierzu sind schulformspezifische Konzepte erforderlich. Bei ihrer Entwicklung müssen Partner außerhalb der Schule Unterstützung leisten. Notwendige Erkenntnisse für die Jugendlichen können dadurch authentisch unterstützt werden.

Mit unserer Fachtagung wollen wir einen nachhaltigen Prozess für eine strukturierte Berufsorientierung in Niedersachsen festigen. Mit dem Workshop-Programm wollen wir Ihnen ein Praxis- und Austauschforum bieten.

PROGRAMM

09:30 **Offener Beginn, Stehkafee und Marktplatz „Berufsorientierung“**

10:00 **Begrüßung**

Werner zu Jeddelloh, Vizepräsident der Oldenburgischen Industrie- und Handelskammer

10:10 **Grußwort**

Berndt Wozniak, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Oldenburg

10:20 **Einführung in das Programm**

Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Kaminski, Direktor IÖB



10:30 **Berufs- und Studienorientierung an Niedersachsens Schulen**

Staatssekretär Bernd Althusmann, Nds. Kultusministerium Hannover

10:50 **Berufsorientierung – Eintrittskarte in die betriebliche Ausbildung**

Sybille von Obernitz, Bereichsleiterin Berufliche Bildung/Bildungspolitik des DIHK, Berlin

11:10 **Berufs- und Studienorientierung: Auf dem Weg zum Gesamtkonzept**

Prof. Dr. Rudolf Schröder, Stiftungsprofessur Berufsorientierung, IÖB/Universität Oldenburg

11:45 **Diskussion**

12:00 **Mittagspause, Marktplatz „Berufsorientierung“**

13:30 **Rahmenbedingungen der Berufsorientierung in Niedersachsen**

Manfred Janßen, Generaliendezernent Berufsorientierung Landesschulbehörde, Außenstelle Oldenburg

Workshops

In den Workshops geht es um die systematische und praktische Umsetzung (neuer) schulischer Rahmenvorgaben zur Berufsorientierung, um die Einbindung aller relevanten Akteure in den Berufswahlprozess, u. a. durch Unternehmenskontakte, und den Austausch guter Beispiele in diesem Feld. Individuelle Schwerpunktsetzungen sind vorgesehen. Die Workshops werden von Vertretern aus Schule, IÖB und IHK geleitet.

13:45 **Workshops Berufs- und Studienorientierung**

- a) Haupt- und Realschulen
- b) Hauptschulen
- c) Realschulen
- d) Gymnasien
- e) IGS/Gesamtschulen
- f) Berufsbildende Schulen

16:15 **Resümee der Tagungsergebnisse**

IÖB (Prof. Dr. Rudolf Schröder)
IHK (Dr. Thomas Hildebrandt, Geschäftsführer Aus- und Weiterbildung)

16:30 **Ende**